

Fachspezifischer Anhang

BA FBJE Sport

(BA Fachbezogene Bildungsarbeit mit Jugendlichen
und Erwachsenen)

Stand 30.3.2006

Fachspezifische Bestimmungen im Fach Sport

I. Vor Beginn des Studiums, spätestens nach dem Ende des ersten Semesters ist im Studiensekretariat der Fachrichtung Sportwissenschaft ein sportärztliches Attest, in dem die gesundheitliche Eignung für ein Sportstudium bescheinigt wird, vorzulegen.

II. Erbringt ein Studierender in einer fachpraktischen Prüfung nicht die erforderlichen Prüfungsleistungen, kann er in den darauf folgenden Semestern ohne erneuten Besuch des entsprechenden fachpraktischen Seminars die weiteren Prüfungsversuche unternehmen. Dabei gilt es zu beachten, dass ein nochmaliger Besuch des betreffenden fachpraktischen Seminars nur möglich ist, wenn freie Plätze zur Verfügung stehen.

Überblick zur Modularisierung

M 1 Einführung/ Grundlagen	6 SWS	(5 LP)
- VL Grundlagen der Sportdidaktik und Sportpädagogik (2 SWS) (2LP)		
- Spiel- u. sportmotorische Kompetenzen (2 SWS) (1 LP)		
- LV Grundlagen des wiss. Arbeitens/ Forschungsmethoden (2 SWS) (2 LP)		
M 2 Fachwissenschaftliche Grundlagen	6 SWS	(10 LP)
<u>Pflicht:</u> (2 SWS)		
- LV Sportmedizin (4 LP)		
a) Anatomie		
b) Physiologie		
<u>Wahlbereich 1:</u> (2 SWS) (3 LP)		
Bewegung/Training/Gesundheit		
- LV Bewegungswissenschaft		
- LV Trainingswissenschaft		
<u>Wahlbereich 2:</u> (2 SWS) (3 LP)		
Individuum und Gesellschaft		
- LV Sportpsychologie (2)		
- LV Sportsoziologie (2)		
- LV Sportgeschichte (2)		
M 4 Fachwissenschaftlich-disziplinäres Modul	6 SWS	(10 LP)
<u>Wahlbereiche:</u>		
Sportmedizin		
Sportpsychologie		
Sportsoziologie		
Bewegungswissenschaften		
Trainingswissenschaft		
Sportpädagogik/ Sportgeschichte		
Modulprüfung (3 LP)		
M 5 Individualsportart I	4 SWS	(5 LP)
- Turnen (2 SWS)		
<u>oder</u>		
- Gymnastik/Tanz (2 SWS)		
M 6 Individualsportart II	4 SWS	(5 LP)
- Leichtathletik (2 SWS)		
- Schwimmen (2 SWS)		

M 7 Spiele I 4 SWS (5 LP)
oder
- Rückschlagspiel (2 SWS)
- Torschusspiel (2 SWS)

M 8 Spiele II 4 SWS (5 LP)
- Wurfspiel
- Kleine Spiele/ Integrative Sportspielvermittlung

M 9 Weitere SB und BF (2x2 SWS) (vgl. LPO 03) 4 SWS (5 LP)

Wahlbereich M 9-1 „Fitness und Gesundheitssport“ (2 SWS):

z.B.: Krafttraining, Trainingstherapie, Gerätetraining, Rückenschule, Funktionelle Gymnastik, Ausdauersport, Aerobic, Spinning, Walking, Wassergymnastik, Entspannung, Stretching, Massage, Herzsport,... nach Angebot.

Wahlbereich M 9-2 „Trendsport, Bewegungskünste, Abenteuersport, Natursport“ (2 SWS):

z.B.: Akrobatik, Inline, Jonglage, Rhönrad, Ropeskipping, Trampolin, Zweikampf/Judo, Klettern, Beachsport, Rudern, Segeln, Kanu, Skilauf, Radsport, Orientierungssport,... nach Angebot.

Gesamt 30 SWS (40 LP)

BA FBJE Sport

Stand 29.3.2006

Vorbemerkungen: Die Gesamtnote des BA FBJE Sport errechnet sich aus dem arithmetischen Mittel aus den Noten aller Module. Die näheren Bedingungen, Erfordernisse und Modulnotenermittlung ist den Modulbeschreibungen zu entnehmen.

Modul M 1: BA FBJE Sport

Bezeichnung: Einführung/Grundlagen							
Inhalt und Qualifikationsziele: Im Rahmen des Moduls findet eine Einführung in das Studium der Sportwissenschaft statt. Vermittelt werden Grundkenntnisse und Grundkompetenzen der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Phänomenen und Aspekten des Sports. Des Weiteren werden Kenntnisse der Bildung, Erziehung und Entwicklung sowie des Lehrens und Lernens im Zusammenhang von Bewegung, Spiel und Sport vermittelt.							
Turnus: jedes Semester							
Status: Pflichtmodul							
Voraussetzungen: - keine -							
Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: - keine -							
Bildung der Modulnote: aus dem arithmetischen Mittel der Klausurnoten der LV „Grundlagen des wiss. Arbeitens/ Forschungsmethoden“ und der Vorlesung „Grundlagen der Sportpädagogik und Sportdidaktik“.							
Veranstaltungsart	Teilnahme-modalitäten	SWS	LP	Fach-semester (empfohlen)	Studien-leistungen	davon prüfungs-relevant	Voraus-setzungen
Vorlesung Grundlagen der Sportpädagogik und Sportdidaktik		2	2	1, 2	Klausur (45 min.)	50%	
Vorlesung oder Seminar „Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens/Forschungs- methoden“		2	2	1, 2	Klausur (45 min.)	50%	--
Fachpraktisches Seminar „Spiel- und sportmotorische Kompetenzen“		2	1	1, 2	Anwesen- heit		--
Gesamt		6	5	1, 2		100	

Modul M 2: BA FBJE Sport

Bezeichnung: FACHWISSENSCHAFTLICHE GRUNDLAGEN

Inhalt und Qualifikationsziele:

Kenntnisse von Theorien, Konzepten und Methoden der Bewegungskontrolle, des Trainings und der Gesundheit, insbesondere der motorischen Entwicklung und des motorischen Lernens. Des Weiteren findet eine Einführung in die verhaltens- und sozialwissenschaftlichen Grundlagen der Sportwissenschaft statt.

Turnus: jedes Semester

Status: Pflichtmodul

Voraussetzungen: - keine -

Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: Innerhalb der Wahlbereiche 1 und 2 muss jeweils eine Veranstaltung erfolgreich besucht werden. Die Veranstaltung Sportmedizin (1 SWS Physiologie und 1 SWS Anatomie) ist Pflicht.

Bildung der Modulnote: zu je 30% aus den Klausurnoten der zweistündigen Veranstaltungen aus Wahlbereich 1 und 2 und zu 40% aus der Klausurnote Sportmedizin.

Veranstaltungsart	Teilnahmemodalitäten	SWS	LP	Fachsemester (empfohlen)	Studienleistungen	davon prüfungsrelevant	Voraussetzungen
Vorlesung Sportmedizin – Anatomie und Physiologie (2x1 SWS)		2	4	2, 3	Klausur (90 min.)	40%	
Wahlbereich 1							
Vorlesung Grundlagen der Bewegungswissenschaft		2	3	2, 3	Klausur (60 min.)	30%	
Vorlesung Grundlagen der Trainingswissenschaft		2	3	2, 3	Klausur (60 min.)	30%	
Wahlbereich 2							
Vorlesung Sportpsychologie		2	3	3, 4	Klausur (60 min.)	30%	--
Vorlesung Sportsoziologie		2	3	3, 4	Klausur (60 min.)	30%	--
Vorlesung Sportgeschichte		2	3	3, 4	Klausur (60 min.)	30%	--
Gesamt		6	10	2, 3		100	

Modul M 4: BA FBJE Sport

Bezeichnung: FACHWISSENSCHAFTLICH-DISZIPLINÄRES MODUL

Inhalt und Qualifikationsziele: Vertiefung in zentralen Bereichen der Sportmedizin, Sportpsychologie, Sportsoziologie, Sportpädagogik (einschl. Sportgeschichte), Bewegungswissenschaften und Trainingswissenschaft

Turnus: jedes Semester

Status: Prüfungsmodul

Voraussetzungen: siehe spezielle Voraussetzungen zu den einzelnen Wahlbereichen

Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: Fünf Wahlpflichtbereiche

Bildung der Modulnote: die Modulnote ist die in der Modulprüfung (4-stdg. Klausur in einem studierten Wahlbereich) erzielte Note

In Modul 4 müssen 3 Veranstaltungen aus einem Wahlbereich erbracht werden; davon mindestens eine Veranstaltung mit 3 LP. Die Modulprüfung hat einen Wert von 3 LP. Es handelt sich um eine fachwissenschaftliche Modulprüfung nach § 36 LPO.

Studierende wird empfohlen, ihre Bachelorarbeit im Laufe des dritten Studienjahres in Anbindung an das Modul 4 zu schreiben. Studierende haben ein Vorschlagsrecht.

Veranstaltungsart/ Wahlpflichtbereiche	Teil- nahmemoda- litäten	SWS	LP	Fach- semester (em- pfohlen)	Studien- leistungen	davon prüfungs- relevant	Voraus- setzungen
Sportmedizin (3 Veranstaltungen)	Aktive Teilnahme	jew. 2	1-3	5-6	Klausur (60 min.); Referat; Projektbericht; schriftliche Ausarbeitung		Klausur im Bereich Sportmedizin aus M 2
Sportpsychologie (3 Veranstaltungen)	Aktive Teilnahme	jew. 2	1-3	5-6	Klausur (60 min.); Referat; Projektbericht; schriftliche Ausarbeitung		Klausur im Bereich Sport- psychologie M3

Sportsoziologie (3 Veranstaltungen)	Aktive Teilnahme	jew. 2	1-3	5,6	Klausur (60 min.), Referat, Projektbericht, schriftliche Ausarbeitung		Klausur im Bereich Sport- soziologie M 3
Sportpädagogik und Sportgeschichte (3 Veranstaltungen)	Aktive Teilnahme	jew. 2	1-3	5,6	Klausur (60 min.), Referat, Projektbericht, schriftliche Ausarbeitung		Klausur im Bereich Sportpäd./ Geschichte M1
Bewegungs- wissenschaft (3 Veranstaltungen)	Aktive Teilnahme	jew. 2	1-3	5,6	Klausur (60 min.), Referat, Projektbericht, schriftliche Ausarbeitung		Klausur im Bereich Bewegungs- wissenschaften M 2
Trainingswissenschaft (3 Veranstaltungen)	Aktive Teilnahme	jew. 2	1-3	5,6	Klausur (60 min.), Referat, Projektbericht, schriftliche Ausarbeitung		Klausur im Bereich Trainings- wissen- schaften M 2
Modulprüfung			3		Vierstündige Klausur	zugleich Modulnote	
Gesamt (nach Wahl)		6	10	5, 6			

Modul M 5: BA FBJE Sport**Bezeichnung: INDIVIDUALSPORTART I: TURNEN, GYMNASTIK/ TANZ****Inhalt und Qualifikationsziele:** Grundlegendes praktisches Können und Wissen in den beiden kompositorischen Individualsportarten Turnen sowie Gymnastik/ Tanz.**Turnus:** jedes Semester**Status:** Wahlpflichtmodul**Voraussetzungen:** - keine -**Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:****Bildung der Modulnote:** aus dem arithmetischen Mittel der Prüfungsnoten der Disziplinen Turnen und Gymnastik/Tanz

Veranstaltungsart	Teilnahmemodalitäten	SWS	LP	Fachsemester (empfohlen)	Studienleistungen	davon prüfungsrelevant	Voraussetzungen
Fachpraktisches Seminar „Turnen“	aktive Teilnahme	2	2,5	1, 2	Arbeitsaufträge, Prüfung in Theorie und Praxis	50%	
Fachpraktisches Seminar „Gymnastik/ Tanz“	aktive Teilnahme	2	2,5	1, 2	Arbeitsaufträge, Prüfung in Theorie und Praxis	50%	
Gesamt		4	5	1, 2		100	

Modul M 6: BA FBJE Sport

Bezeichnung: INDIVIDUALSPORTART II: LEICHTATHLETIK, SCHWIMMEN							
Inhalt und Qualifikationsziele: Grundlegendes praktisches Können und Wissen in den beiden Individualsportarten Leichtathletik und Schwimmen							
Turnus: jedes Semester							
Status: Wahlpflichtmodul							
Voraussetzungen: - keine -							
Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:							
Bildung der Modulnote: aus dem arithmetischen Mittel der Prüfungsnoten der Disziplinen Leichtathletik und Schwimmen.							
Veranstaltungsart	Teilnahmemodalitäten	SWS	LP	Fachsemester (empfohlen)	Studienleistungen	davon prüfungsrelevant	Voraussetzungen
Fachpraktisches Seminar „Leichtathletik“	aktive Teilnahme	2	2,5	3, 4	Arbeitsaufträge, Prüfung in Theorie und Praxis	50%	
Fachpraktisches Seminar „Schwimmen“	aktive Teilnahme	2	2,5	3, 4	Arbeitsaufträge, Prüfung in Theorie und Praxis	50%	
Gesamt		4	5	3, 4		100	

Modul M 7: BA FBJE Sport

Bezeichnung: SPIELE I

Inhalt und Qualifikationsziele: Grundlegendes praktisches Können und Wissen im Bereich der Sport- und Bewegungsspiele, speziell der Kleinen Spiele bzw. von Modellen integrativer Sportspielvermittlung sowie der großen Sportspiele

Turnus: jedes Semester

Status: Wahlpflichtmodul

Voraussetzungen: - keine -

Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: exemplarisch je ein Sportspiel aus den Bereichen der Rückschlagspiele und Torschusspiele

Bildung der Modulnote: aus dem arithmetischen Mittel der Prüfungsnoten der Disziplinen aus dem Wahlbereich Rückschlagspiele (z.B. Tennis, Tischtennis, Badminton) und aus dem Wahlbereich Torschusspiele (z.B. Fußball, Hockey).

Veranstaltungsart	Teilnahmemodalitäten	SWS	LP	Fachsemester (empfohlen)	Studienleistungen	davon prüfungsrelevant	Voraussetzungen
Fachpraktisches Seminar Rückschlagspiele, z.B. Tennis, Tischtennis, Badminton	aktive Teilnahme	2	2,5	1, 2	Arbeitsaufträge, Prüfung in Theorie und Praxis	50%	
Fachpraktisches Seminar Torschusspiele, z.B. Fußball, Hockey	aktive Teilnahme	2	2,5	1, 2	Arbeitsaufträge, Prüfung in Theorie und Praxis	50%	
Gesamt		4	5	1, 2		100	

Modul M 8: BA FBJE Sport

Bezeichnung: SPIELE II

Inhalt und Qualifikationsziele: Grundlegendes praktisches Können und Wissen im Bereich der Sport- und Bewegungsspiele, speziell der Kleinen Spiele bzw. von Modellen integrativer Sportspielvermittlung sowie der Wurfspiele

Turnus: jedes Semester

Status: Wahlpflichtmodul

Voraussetzungen: - keine -

Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: Pflichtveranstaltung „Kleine Spiele/ integrative Sportspielvermittlung“ sowie ein Fachpraktisches Seminar aus dem Bereich der Wurfspiele

Bildung der Modulnote: aus dem arithmetischen Mittel der Prüfungsnoten der Disziplinen aus dem Wahlbereich Wurfspiele (z.B. Basketball, Handball) und aus „Kleine Spiele/ integrative Sportspielvermittlung“

Veranstaltungsart	Teilnahmemodalitäten	SWS	LP	Fachsemester (empfohlen)	Studien-Leistungen	davon prüfungsrelevant	Voraussetzungen
Fachpraktisches Seminar „Kleine Spiele/ integrative Sportspielvermittlung“	aktive Teilnahme	2	2,5	3, 4	Arbeitsaufträge, Prüfung in Theorie und Praxis	50%	
Fachpraktisches Seminar „Wurfspiele“, z.B. Handball, Basketball	aktive Teilnahme	2	2,5	3, 4	Arbeitsaufträge, Prüfung in Theorie und Praxis	50%	
Gesamt		4	5	3, 4		100	

Modul M 9: BA FBJE Sport

Bezeichnung: WEITERE SPORTBEREICHE UND BEWEGUNGSFELDER							
Inhalt und Qualifikationsziele: Grundlegendes praktisches Können und Wissen im Bereich „Weitere Sportbereiche und Bewegungsfelder“, exemplarisch in den Teilbereichen „Fitness- und Gesundheitssport“ und „Trendsport, Bewegungskünste, Abenteuersport, Natursport“							
Turnus: jedes Semester							
Status: Pflichtmodul							
Voraussetzungen:							
Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: Aus beiden Teilbereichen des Moduls je ein Fachpraktisches Seminar							
Bildung der Modulnote: aus dem arithmetischen Mittel der Prüfungsnoten aus den zwei gewählten Disziplinen aus den Wahlbereichen M 9-1 und M 9-2							
Veranstaltungsart	Teilnahmemodalitäten	SWS	LP	Fachsemester (empfohlen)	Studienleistungen	davon prüfungsrelevant	Voraussetzungen
Fachpraktisches Seminar „Fitness- und Gesundheitssport“, z.B. Kraft- und Fitnesstraining, Funktionelle Gymnastik, Aerobic, Stretching, Ausdauersport usw. (nach Angebot, M9-1)	aktive Teilnahme	2	2,5	5, 6	Arbeitsaufträge, Prüfung in Theorie und Praxis	50%	
Fachpraktisches Seminar „Trendsport, Bewegungskünste, Abenteuersport, Natursport“, z.B. Akrobatik, Inlineskating, Zweikampfsportarten, Klettern, Skilaufen usw. (nach Angebot, M9-2)	aktive Teilnahme	2	2,5	5, 6	Arbeitsaufträge, Prüfung in Theorie und Praxis	50%	
Gesamt		4	5	5, 6		100	

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fachbereichsrates des Fachbereichs Psychologie und Sportwissenschaft vom 12. April 2006.

Münster, den 09. März 2007

Die Rektorin

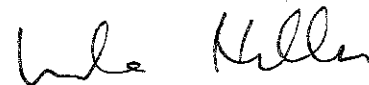


Prof. Dr. Ursula Nelles

Die vorstehende Ordnung wird gemäß der Ordnung der Westfälischen Wilhelms-Universität über die Verkündung von Ordnungen, die Veröffentlichung von Beschlüssen sowie die Bekanntmachung von Satzungen vom 08. Februar 1991 (AB Uni 91/1), geändert am 23. Dezember 1998 (AB Uni 99/4), hiermit verkündet.

Münster, den 09. März 2007

Die Rektorin



Prof. Dr. Ursula Nelles